



## Seniorenwanderung - Skulpturenweg, Reinach BL

20.10.2023

Um 09:00 Uhr trafen wir uns auf dem Parkplatz der neuapostolischen Kirche in Reinach. Die Wetterprognosen für diesen Tag waren düster und tatsächlich fielen bereits um die Zeit die ersten Regentropfen. Nichts desto trotz machte sich die kleine Gruppe von 10 Regen-resistenten Personen auf den Weg zum Kaffeehalt in der gemütlichen Hütte vom Armbrustschützenverein.



Dort werden wir freundlich empfangen, der Feuerofen ist eingehetzt und es ist sehr gemütlich bei Kaffee und Gipfeli.

Nach dieser Stärkung starten wir um 10:00 Uhr die Wanderung. Für eine kurze Zeitspanne hat der Regen aufgehört. Schon nach wenigen Metern biegen wir links in den Skulpturenweg ein. Dieser besteht seit 2005 und befindet sich in einem kleinen Waldstück in Reinach. Der ganze Weg windet sich durch den Wald und ist komplett mit Holzschnitzel ausgelegt. Es begegnen uns zahlreiche holzgeschnitzte Skulpturen aus Märchen, Fabeln, Film und Tierwelt sowie Fantasiefiguren. In der Mitte befindet sich eine grosse "Gluggerbahn", die Jung und Alt erfreut. Am anderen Ende des Waldes sind eine riesige rote Bank, eine Feuerstelle, ein KompoWC und ein Waldkindergarten anzutreffen.

Bei dem Regen haben wir uns nicht allzu lange bei den Figuren aufgehalten. Wir verlassen den Wald und laufen auf einem Feldweg zum Schlatthof, der bereits sichtbar vor uns liegt. Dieser grosse Bio-Bauernbetrieb besteht aus mehreren Gebäuden. Der Weg führt direkt am Schweine- und Kuhstall vorbei. Es hat auch einen Hofladen, den wir aber nicht besuchen. Von dort hat man eine schöne Aussicht über das grosse Kulturland, Reinach und Äsch.

Ab jetzt ist der Weg asphaltiert und wir laufen Richtung Äsch auf einem leicht abfallenden Weg. Unten angekommen biegen wir links ab und kommen an Sportanlagen, Kinderspielplätzen und einer Bike-Crossing Anlage vorbei. Nach der Unterführung sind wir am äusseren Dorfrand angelangt und laufen auf Nebenstrassen durch die Wohnquartiere und an schönen Gärten und Vorgärtli vorbei.

Kurz vor 12:00 Uhr erreichen wir das Restaurant Mühle in Äsch. Einige Mittagstischler sitzen schon dort, ein paar kommen etwas später dazu. Das Restaurant liegt mitten im Dorf. Es ist hell, modern und trotzdem gemütlich und sehr freundlich. Aus dem Mittagsangebot können wir das Essen frei wählen. Um ca. 15:00 brechen wir auf und treten den Heimweg an. Jetzt ist es trocken und die Sonne guckt sogar ein wenig hervor. Schirm und Regenjacken können jetzt im Rucksack verstaut werden.

Trotz Regen war es ein sehr gelungener Tag.

*Text: E.S Fotos: O.H*



